

**VERFASSUNGS-
STAAT UND
NATIONSBILDUNG
1815 - 1871**

**VON
ELISABETH FEHRENBACH**

**R. OLDENBOURG VERLAG
MÜNCHEN 1992**

Inhalt

Vorwort der Verfasserin	IX
<i>I. Enzyklopädischer Überblick</i>	<i>1</i>
1. Die Entstehung des „konstitutionellen Deutschland“	1
2. Die politische Wende von 1830: Die Erprobung und Ausweitung des liberalen Konstitutionalismus.	9
3. Die Nationalisierung der Verfassungsfrage.	17
4. Innere Nationsbildung unter dem Problemdruck der vierziger Jahre.	24
5. Der Versuch der parlamentarisch-demokratischen Nationalstaatsgründung im Revolutionsjahr 1848/49	39
6. Verfassungs- und Nationalpolitik zwischen Revolution und Reichsgründung	56
<i>II. Grundprobleme und Tendenzen der Forschung.</i>	<i>71</i>
1. Konstitutionalismus und Parlamentarisierung	71
1.1 Kontroversen, Methodenprobleme und Unter- suchungsfelder.	71
1.2 Chancen und Hemmnisse der Parlamentarisierung	75
2. Vereins- und Parteiengeschichte.	85
2.1 Von der Erforschung der Parteien zur Entdeckung des Vereinswesens	85
2.2 Parteidifferenzierung und Parteienwandel	92
3. Nationsbildung und „Revolution von oben“.	104
3.1 Grundmuster und zentrale Begriffe der Interpretation	104
3.2 Die Neubewertung der „inneren“ Reichsgründung	109
<i>III. Quellen und Literatur.</i>	<i>121</i>
A. <i>Quellen.</i>	121
B. <i>Literatur.</i>	125
1. Epochenübergreifende Darstellungen.	125

2. Vormärz und Revolution126
3. Reichsgründungszeit128
4. Recht, Staat, Verfassung129
5. Vereine, Parteien, gesellschaftlicher Wandel136
6. Nationalismus, Nationsbildung, nationale Bewegung145
<i>Register.</i>149
1. Personenregister.149
2. Sachregister.152
<i>Themen und Autoren.</i>156